

Best.-Nr.  
**551**

# Sopro FAS 551

## FaserFließSpachtel



Zementäre, selbstverlaufende Bodenspachtelmasse zum Ausgleichen von Holz- und mineralischen Untergründen für nachfolgende Belagsarbeiten. Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII.

- für Schichtstärken von 3–20 mm (verschnitten bis 40 mm)
- selbstnivellierend
- schnellerhärtend
- faserarmiert und hochflexibel
- pumpfähig
- für Fußbodenheizung geeignet
- besonders im Sanierungs- und Renovierungsbereich
- EMICODE gemäß GEV: EC1<sup>PLUS</sup> sehr emissionsarm<sup>PLUS</sup>
- DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4, Zeile 8\*
- innen

### Anwendungsgebiete

Bodenspachtelmasse zur Herstellung von glatten, ansatzfreien Flächen für die nachfolgende Verlegung von Bodenbelägen aller Art, wie z.B. keramischen Fliesen und Platten, Naturwerksteinbeläge, Teppichböden, Parkett, Linoleum und PVC

### Geeignete Untergründe

alte, biegesteife Holzböden, -dielen, -spanplatten V 100 G; Beton; Zementestriche; Trockenestriche, z. B. aus Gipskarton- oder Gipsfaserplatten (nur für dünnere Aufträge bis 5 mm auf Trockenestrichen geeignet; wir empfehlen Sopro AnhydritFließSpachtel)

### Schichtdicke

Unverschnitten: 3–20 mm  
Verschnitten: ab 20 mm Schichtdicke muss mit Quarzsand, Körnung 0–4 mm, (z. B. Sopro EpoxiEstrichKorn) bis zu etwa 1/3 des angemischten Spachtelmassevolumens verschnitten werden

### Mischungsverhältnis

ca. 6,5 l Wasser : 25 kg Sopro FaserFließSpachtel  
Auf genaue Wasserdosierung ist zu achten.

### Ausbreitmaß

24,5–25,5 cm (Vicat-Ring nach DIN 1164; Abmessungen: Innendurchmesser oben 65 mm, unten 75 mm, Höhe 40 mm; auf geeigneter, trockener, sauberer Glasplatte)

### Verarbeitungszeit

20–30 Minuten

### Begehbar

nach ca. 2 Stunden

### Belegreif

nach ca. 24 Stunden je cm Schichtdicke

### Verarbeitungstemperatur

ab +5 °C bis +25 °C verarbeitbar (Untergrund, Luft, Werkstoff)

### Verbrauch

ca. 1,6 kg/m<sup>2</sup> je mm Schichtdicke

### Rohdichte

ca. 1,8 kg/dm<sup>3</sup>

### Lagerung

im Originalgebinde trocken auf Palette ca. 6 Monate lagerfähig

### Lieferform

Sack 25 kg

\* Gemäß DGNB-Kriterium „ENV1.2 Risiken für die lokale Umwelt“ (Version 2015).

## Verarbeitung von Sopro FaserFließSpachtel



**1** Nachverschrauben des sanierungsbedürftigen Holzuntergrundes zur Gewährleistung der Stabilität.



**2** Fugen und Löcher sind mit Sopro Dichtacryl zu verschließen.



**3** Um ein Hinterlaufen der Spachtelmassen zu verhindern, ist der selbstklebende Sopro RandDämmstreifen aufzustellen.



**4** Die Fläche ist vor dem Auftrag des Sopro Haftvermittlers ausreichend von haftungsminderten Stoffen (z. B. Staub) zu befreien.



**5** Der Holzuntergrund ist mit dem Sopro HaftPrimer S als Haftvermittler zu grundieren.



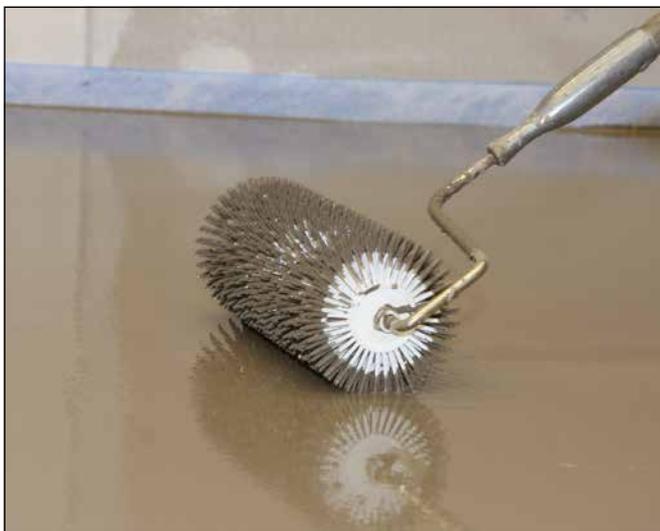
**6** Der selbstnivellierende Sopro FaserFließSpachtel ist mit einem Rührquirl zu einer homogenen, klumenfreien Masse anzurühren ...



**7** ... und auf dem Boden auszugießen.



**8** Mit einer Glättkelle oder einem Raker kann der Sopro FaserFließspachtel gleichmäßig verteilt werden.



**9** Zur Entlüftung eingeschlossener Luftblasen kann die Spachtelmasse mit einer Stachelwalze durchgerollt werden.



**10** Der Sopro FaserFließspachtels ist nach seiner Erhärtung ebenmäßig und verlegebereit.



**11** Eine Verlegung der Sopro FliesenDämmplatte mit einem Sopro Flexkleber (z.B. Sopro's No.1) zum Auffangen von Bewegungen aus dem Untergrund ist im Anschluss dringend zu empfehlen.



**12** Aufziehen eines Sopro Flexklebers (z.B. Sopro's No.1) und anschließendes Einlegen der Fliesen.

## Eigenschaften

Sopro FaserFließspachtel ist eine zementäre, selbstnivellierende, fasermierte Bodenspachtelmasse zur Egalisierung von Holz- und mineralischen Untergründen besonders im Renovierungs- und Sanierungsbau. Hochflexibel, früh begehbar und stuhlrollenbelastbar.

## Untergrundvorbereitung

Die Untergründe müssen trocken, tragfähig, rissfrei, formbeständig und frei von haftungsmindernden Stoffen (z. B. Staub, Öl, Wachs, Trennmitteln, Ausblühungen, Sinterschichten, Lack- und Farbresten) sein.

Holzfußböden müssen mit einem geeigneten Messverfahren auf einen zulässigen Feuchtigkeitsgehalt von 6–12 % geprüft werden. Glatte und nicht saugende Untergründe, wie z. B. alte Bodenklebstoffreste, Farbschichten oder weiche Zwischenbeschichtungen sind besonders kritische Untergründe und daher nach Möglichkeit zu entfernen.

An aufgehenden Bauteilen ist ein geeigneter Sopro Randdämmstreifen anzuordnen, um Einspannungen und ein Auslaufen der Fließspachtelmasse zu vermeiden. Sollten im Untergrund bereits Randdämmstreifen vorhanden sein, sind diese fluchtgerecht und in gleicher Breite zu übernehmen. Holzuntergründe müssen dauer trocken, unterlüftet, fest verschraubt und verformungsstabil sein, gegebenenfalls nachverschrauben. Bei Holzuntergründen empfehlen wir nach der Ausgleichsspachtelung die Verwendung von Sopro FliesenDämmplatte 4/7/9/12 mm (siehe Produktinformation Sopro FliesenDämmplatte). Die Biegesteifigkeit und die Trittschalldämmung werden hierdurch deutlich verbessert. Der nachfolgende Belag wird anschließend auf der FliesenDämmplatte verlegt. Fugen und Löcher in Holzuntergründen sind mit Sopro Dichtacryl zu verschließen. Vorhandene Risse oder Scheinfugen in mineralischen Untergründen sind mit Sopro Gießharz kraftschlüssig zu verharzen. Auf Calciumsulfat-, Trocken-, Gussasphalt- und Magnesiaestrichen eignet sich besonders Sopro AnhydritFließspachtel.

Zur Beurteilung der Unterkonstruktion gelten die einschlägigen Vorschriften und Normen.

## Grundierung

**Sopro Haftemulsion:** für die „frisch-in-frisch“-Verarbeitung nach einer kurzen Abluftzeit von 10–15 Minuten (maximal 30 Minuten). Sopro Haftemulsion darf nicht mehr in flüssiger Form vorliegen. Getrocknete Filme sind zu entfernen. Geeignete Untergründe sind: Zementestriche, Rohbetonflächen (mind. 3 Monate alt);

alte Beläge aus Keramik, Terrazzo, Natur- und Betonwerkstein und festhaftende Estrichlacke.

**Sopro Grundierung:** alle mineralischen, stark oder unterschiedlich saugenden Untergründe, wie Zementestriche, Beton- und Rohbetonflächen (mind. 3 Monate alt), Mischuntergründe, Trockenestriche, Calciumsulfatestriche (Anhydrit- und Anhydritfließestriche).

**Sopro HaftPrimer S:** Holzuntergründe sowie alle glatten, nicht saugenden Untergründe wie alte Fliesen und Terrazzo, Gussasphaltestriche oder fest anhaftende Klebstoffreste.

## Verarbeitung

Ca. 6,5 Liter Wasser in ein sauberes Gefäß vorgeben und mit 25 kg Sopro FaserFließspachtel maschinell zu einer homogenen, klumpenfreien Masse anrühren. Auf dem Boden ausgießen und mit einer Rakele oder einer Glättkelle gleichmäßig verteilen. Zur Entlüftung eingeschlossener Luftblasen kann die frische Spachtelmasse mit einer Stachelwalze durchgerollt werden.

Für Schichtdicken von 20–40 mm muss Sopro FaserFließspachtel bis zu etwa 1/3 des angemischten Spachtelmasse-Volumens mit Quarzsand, z. B. Körnung 0–4 mm (z. B. Sopro EpoxiEstrichKorn), gemischt werden.

Die notwendige Schichtdicke ist nach Möglichkeit in einem Arbeitsgang aufzutragen. Sollte in Einzelfällen ein mehrschichtiger Aufbau notwendig werden, so ist die nächste Schicht sofort nach Begehbarkeit der Unterschicht aufzuspachteln. Ansonsten ist die Erhärtung der Unterschicht abzuwarten und vor der nächsten Schicht ein Voranstrich mit Sopro Haftemulsion aufzutragen.

Bei geringer Luftfeuchtigkeit und hoher Raumtemperatur sowie Zugluft und direkter Sonneneinstrahlung sollte die junge Spachtelschicht zur rissfreien, optimalen Erhärtung mit Folie abgedeckt werden.

Zur Verarbeitung auf großen Flächen kann Sopro FaserFließspachtel mit Mischpumpen rationell angemischt und verarbeitet werden.

## Zeitangaben

beziehen sich auf den normalen Temperaturbereich +23 °C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit; höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere verlängern diese Zeiten

## Werkzeuge/ Werkzeugreinigung

Rührquirl, Rakele, Glättkelle, Mischpumpe (z. B. Putzknecht S48 oder Putzmeister G78), Stachelwalze; Werkzeuge unmittelbar nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

## Prüfzeugnisse

### BG Verkehr:

- Zulassung für den Schiffbau als Systemkomponente im Sopro System 3.9 (Boden), MED-Zulassungs-Nr. 124.125, USCG-Zulassungs-Nr. 164.117/EC0736/124.125. Nassauftragsmenge Sopro FAS 551: max. 19,6 kg/m<sup>2</sup> (ca. 25 mm Dicke). Weitere Komponenten im Sopro System 3.9: Sopro HPS 673, Sopro FKM XL 444, Feinsteinzeugfliese (Dicke 8 mm), Sopro TF+. Fugen ≤ 4 mm.
- Zulassung für den Schiffbau als Einzelprodukt Sopro System 3.5 (Boden), MED-Zulassungs-Nr. 124.095, USCG-Zulassungs-Nr. 164.117/EC09736/124.095. Nassauftragsmenge Sopro FAS 551: max. 18,34 kg/m<sup>2</sup> (ca. 10 mm Dicke).

Bitte technische Produktinformationen der jeweiligen Systemkomponenten beachten.

## Lizenz

EMICODE gemäß GEV: EC1<sup>PLUS</sup> R sehr emissionsarm<sup>PLUS</sup>

## Hinweise zu Ihrer Sicherheit

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

GHS05

Signalwort: Gefahr

Enthält Portlandzement. Reagiert mit Feuchtigkeit/Wasser stark alkalisch, deshalb Haut und Augen schützen. Die beim Umgang mit Baustoffen/Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

**Gefahrenhinweise: H318** Verursacht schwere Augenschäden.

**Sicherheitshinweise: P102** Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. **P261** Einatmen von Staub vermeiden. **P280** Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. **P302+P352** BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen. **P305+P351+P338** BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. **P310** Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen. **P332+P313** Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

**GISCODE ZP 1** · Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

## CE-Kennzeichnung

 0767	 Sopro Bauchemie GmbH Biebricher Straße 74 – 65203 Wiesbaden (Germany) www.sopro.com
11 CPR-DE3/0551.1.deu EN 13813:2002 CT-C30-F7 Sopro FaserFließSpachtel FAS 551 Zementestrichmörtel für die Anwendung in Gebäuden	
Brandverhalten	Klasse A2 <sub>s</sub> -s1
Freisetzung korrosiver Substanzen	CT
Wasserdurchlässigkeit	NPD
Wasserdampfdurchlässigkeit	NPD
Druckfestigkeit	C30
Biegezugfestigkeit	F7
Verschleißwiderstand	NPD
Schallsollierung	NPD
Schallabsorption	NPD
Wärmedämmung	NPD
Chemische Beständigkeit	NPD
Freisetzung gefährlicher Substanzen	siehe SDB

Bitte beachten Sie die aktuell gültige Produktinformation, die aktuell gültige Leistungserklärung gem. EU-BaupVO sowie das jeweils gültige Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der neuesten Fassung, aktuell auch im Internet: [www.sopro.com](http://www.sopro.com)! Die in dieser Information enthaltenen Angaben sind Produktbeschreibungen. Sie stellen allgemeine Hinweise aufgrund unserer Erfahrungen und Prüfungen dar und berücksichtigen nicht den konkreten Anwendungsfall. Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden. Wenden Sie sich bitte bei Bedarf an unsere technische Beratung.

### **Objektberatung**

Service-Hotline

Fon +49 611 1707-170

Fax +49 611 1707-136

Mail [objektberatung@sopro.com](mailto:objektberatung@sopro.com)

### **Anwendungsberatung**

Service-Hotline

Fon +49 611 1707-111

Fax +49 611 1707-280

Mail [anwendungstechnik@sopro.com](mailto:anwendungstechnik@sopro.com)

### **Verkauf Nord**

Sopro Bauchemie GmbH

Lienener Straße 89

49525 Lengerich

Fon +49 5481 31-310

Fon +49 5481 31-314

Fax +49 5481 31-414

Mail [verkauf.nord@sopro.com](mailto:verkauf.nord@sopro.com)

### **Verkauf Ost**

Sopro Bauchemie GmbH

Zielitzstraße 4

14822 Alt Bork

Fon +49 33845 476-90

Fon +49 33845 476-93

Fax +49 33845 476-92

Mail [verkauf.ost@sopro.com](mailto:verkauf.ost@sopro.com)

### **Verkauf Süd**

Sopro Bauchemie GmbH

Postfach 42 01 52

65102 Wiesbaden

Fon +49 611 1707-252

Fax +49 611 1707-250

Mail [verkauf.sued@sopro.com](mailto:verkauf.sued@sopro.com)

### **Schweiz**

Sopro Bauchemie GmbH

Biergutstrasse 2

CH-3608 Thun

Fon +41 33 334 00 40

Fax +41 33 334 00 41

Mail [info@sopro.ch](mailto:info@sopro.ch)

### **Österreich**

Sopro Bauchemie GmbH

Lagerstraße 7

A-4481 Asten

Fon +43 72 24 671 41-0

Fax +43 72 24 671 81

Mail [marketing@sopro.at](mailto:marketing@sopro.at)

[www.sopro.com](http://www.sopro.com)

**Sopro**

*feinste Bauchemie*